

# Florist

## Fleuriste | Fiorista

Nr. 03 | 2016

*Schweizer Tulpen*

Frisch aus der Kiste  
und aus lokaler Produktion

*Swissflor*

Die Kandidaten der Schweizer  
Meisterschaft der Floristen 2016

*Die Königin*

Wer im Frühling einen Strauss binden  
kann, beherrscht sein Handwerk



# *Raus aus der Kiste, rein ins Vergnügen*

Immer wieder hört man Kunden sagen, Tulpen verblühen sehr schnell. Mit den Schweizer CASE-Tulpen ist es jedoch nicht so.

Text **Simone Gump**

Werkstücke **Barbara Simmler**

Bilder © **Picturegarden/Rohner**

Tulpen gehören wohl zu den bekanntesten Vorboten des Frühlings und sind in der Familie der Liliengewächse beheimatet. Ihr Name kommt ursprünglich aus dem Türkischen und bezeichnete einen Turban. Im 17. Jahrhundert brach in den Niederlanden eine regelrechte Tulpenmanie aus und plötzlich wurde die Pflanze zum Spekulationsobjekt und extrem teuer gehandelt – bis die Wirtschaftsblase 1637 schliesslich platzte.

## **Schweizer Schnitttulpen**

Im Unterschied zur Massenproduktion werden für Schweizer Tulpen ausschliesslich die grössten Zwiebelqualitäten verwendet. Zusätzlich sind die Tulpen in der Schweiz bei tieferen Temperaturen angetrieben. Dadurch wachsen die Tulpen langsamer und die Qualität der Tulpe sowie die Haltbarkeit sind besser. Floristen, welche ihren Kunden beste Qualität anbieten möchten, sind mit den CASE-Tulpen sehr gut beraten. Sie werden aus Schweizer Produktion in Kisten (Cases) kultiviert und sind im Fachhandel erhältlich. Sie werden hier geerntet, haben dadurch sehr kurze Transportwege und bei der Ankunft im Blumengeschäft sind sie frischer. Zwar sind sie etwas teurer als andere Tulpen, dafür ist die Freude daran länger. Das wiederum gefällt der Kundschaft. 🌷

1| Gefässfüllung mit Antarctica-Tulpen. Unter den Federn versteckt sich eine Japanlampe. Sie lässt sich einfach in Form bringen und bekleben. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf.







## Die wichtigsten Pflegetipps für Tulpen

Vase so weit mit Wasser füllen, dass alle Stiele mehrere Zentimeter tief im Wasser stehen können. Bis zur Wasserhöhe auch allfällige Blätter entfernen.

Stiele frisch anschneiden (um ca. 2 cm kürzen), ehe sie in die Vase kommen. Zum Anschneiden ein scharfes Messer und keine Schere benutzen.

Ein handelsübliches Blumenfrischhaltungsmittel im Vasenwasser wirkt der Bakterienentwicklung entgegen und versorgt die Stiele mit Nährstoffen.

Ohne Blumenfrischhaltungsmittel sollte man das Vasenwasser alle 1–2 Tage weggiesen und durch frisches Wasser ersetzen.

Strauss nicht an warmen Orten (z.B. in Ofen- oder Heizungsnahe) aufstellen, dann halten sich die Tulpen länger. Tulpen am besten über Nacht an einen kühlen Ort stellen.

Häufiges Anschneiden und/oder Anstechen unterhalb der Blüte sind Tipps, die nach Erfahrungen der Fachleute die Haltbarkeit nicht verlängern. Patrik Schlüssel von Green Pflanzenhandel meint dazu: «Es konnte uns noch niemand glaubhaft erläutern, warum ein Verletzen der Pflanze irgendeinen Vorteil bringen soll.»

Mehr Infos unter [www.casetulpen.ch](http://www.casetulpen.ch)





2| Gefäßfüllung mit Stong-Gold-Tulpen. Das Astgerüst kann mehrmals verwendet werden, was gerade bei Daueraufträgen praktisch ist (links).

3| Ein Satinband und eine schöne Unterlage: Largo-Tulpen, schlicht, aber mit edler Wirkung präsentiert (oben rechts).

4| Die Tulpe Ad Rem mit Strausseneiern – österlich und frühlingshaft. Eignet sich sehr gut als Restaurant-Tischschmuck (unten rechts).

5| Saisonale Dekoration im Handumdrehen: Oostereier können einfach in jedes Gesteck integriert werden oder wie hier in die Gefäßfüllung mit Strong-Gold-Tulpen (unten links).







6| Stehstraus spiralförmig gebunden mit Pako-Tulpen und Rosmarinzweigen. Rosmarin ist ein Fruchtbarkeitssymbol, was schön zum Frühlingserwachen passt. Die Tulpenzwiebeln sind nicht nur ein Hingucker, sondern geben dem Stehstraus auch zusätzlichen Halt.



7] Und wieder rein in die Kiste! Vasenfüllungen mit Laptop-Tulpen und Heidelbeerkraut. Mit verschieden hohen oder verschiedenartigen Trinkgläsern kann ein verspielter Effekt erzielt werden. Eignet sich für Daueraufträge.



### Sorties de la caisse

**On entend souvent des clients dire que les tulipes se fanent très vite. Ce n'est pas le cas avec les tulipes suisses cultivées en caisse.**

Pour la culture des tulipes suisses, on utilise exclusivement des bulbes de la plus grande qualité, contrairement à la production en masse. Les tulipes du pays croissent en outre à des températures plus basses, donc plus lentement et leur qualité et leur durabilité sont meilleures. Les fleuristes qui désirent offrir la meilleure qualité à leurs clients sont donc très bien conseillés avec les tulipes en caisse. Elles sont cultivées en caisse et on les obtient dans le commerce spécialisé. Récoltées ici, le transport est plus court et elles arrivent plus fraîches chez le fleuriste. Si elles sont un peu plus chères que les autres, elles procurent du plaisir plus longtemps. Et cela plaît à la clientèle.

- 1] Garnissage de récipient avec des tulipes Antarctica. Une lampe japonaise est cachée sous les plumes.
- 2] Garnissage de récipient avec des tulipes Strong Gold. La structure en branchage peut être utilisée plusieurs fois (à gauche).
- 3] Des tulipes Largo, sobres, mais dans une présentation du plus bel effet (en-haut à droite).
- 4] Tulipes Ad Rem avec des œufs d'autruche – Pascal et printanier (en bas à droite).
- 5] Des œufs de Pâques peuvent simplement être intégrés dans chaque arrangement ou, comme ici, dans le récipient garni de tulipes Strong Gold (en bas à gauche).
- 6] Bouquet autoportant en forme de spirale avec des tulipes Pako et des rameaux de romarin. Les bulbes de tulipe ne sont pas seulement des accroche-regard, ils stabilisent également le bouquet.
- 7] Retour dans la caisse! Remplissage de vases avec des tulipes Laptop et des branches de myrtille. Approprié pour des ordres permanents.
- 8] Récipient abondamment rempli de tulipes Dynasty dans un nid de thym. La création est montée sur les tiges de thym.



8] Im Thymian-Nest eingebettet ist ein Gefäß, das dick mit Dynasty-Tulpen gefüllt wurde. Das Werkstück steht auf den Stielen des Thymians.

### Conseils de soins les plus importants

Les tiges doivent tremper dans plusieurs centimètres d'eau. Éliminer les feuilles jusqu'à la hauteur de l'eau.

Raccourcir les tiges de 2 cm env. avec un couteau bien aiguisé avant de les mettre dans le vase.

Un produit de conservation évite le développement de bactéries et approvisionne les tiges en nutriment.

Sans produit de conservation, il est recommandé de changer l'eau tous les 1 à 2 jours.

Elles durent plus longtemps si elles ne sont pas placées à un endroit chaud. La nuit, les mettre à un endroit frais.

Selon les professionnels, couper fréquemment les tiges et/ou les piquer sous la fleur ne prolonge pas la tenue.

Plus d'infos sur [www.casetulpen.ch](http://www.casetulpen.ch)